

Die Texte sind mit abgekürzten Nummern versehen. Diese Nummern entsprechen den Auffindern der entsprechenden Einzelteile in der jeweiligen Anleitung.

The texts are provided with abridged numbers. This numbering facilitates the locating of the required parts in the respective instructions.

Les textes ont des numéros abrégés. Ce numérotage facilite de trouver les parties des langues étrangères adossées dans les instructions respectives.

### Der Einbau der Digital-Proportional-Fernlenkungs VARIOPROP

Der GRAUPNER RC Einbauplan RC 74 aus Transparenzpapier zeigt den Einbau einer GRAUPNER-GRÜNDIG VARIOPROP Digital-Proportional-Fernlenkungsanlage.

Unter der Best.-Nr. 272 ist zur Erleichterung des Fernsteuerungs-einbaues ein Satz Zubehör erhältlich. Aus der Stückliste ist der Inhalt dieses Satzes zu ersehen. Die Teile für den Satz Zubehör sind nicht im Baukasten enthalten!

Der RC Einbauplan ist so auf den Bauplan zu legen, daß sich die äußeren Umfrümlinien des Rumpfes der beiden Zeichnungen decken.

Die nachfolgende Tabelle gibt Auskunft über die Ausrüstungs-möglichkeiten des MAXI mit der VARIOPROP-Fernsteuerungsanlage.

Empfangs-System	gesteuerte Ruder	Vorschlag für Kanal-Belegung	Rudermaschinen	Best.-Nr.
VARIOPROP	Querruder	1-2	VARIOPROP Servo oder	3765
	Seitenruder gekoppelt mit lenkbarem Bugfahrwerk	3-4	VARIOPROP MICRO-Servo 05 oder	3830
	Tiefen- bzw. Höhenruder	7-8	VARIOPROP MICRO-Servo C 05	3833
	Motordrossel	3-4		

Die Belegung der Kanäle kann dem persönlichen Empfinden entsprechend vorgenommen werden. Es ist ohne weiteres möglich, eine andere Kanal-Belegung als die in der Tabelle aufgeführte zu wählen.

Eine einfachere Ausstattung des Modells (z. B. für 4 oder 6 Kanäle bzw. ohne Querruder) ist nach eigenem Ermessen vorzunehmen.

Wichtig ist es, vor Baubeginn die Bauanleitung sowie die RC Einbauleitung RC 74 aufmerksam durchzulesen. Die Texte auf dem RC Einbauplan dabei nicht vergessen!

Es muß vor dem Bau des Modells festliegen, mit welcher Ausrüstung das Modell versehen werden soll. Eine nachträgliche Änderung wird in jedem Fall mit Schwierigkeiten verbunden sein. In folgendem ist der Einbau für die Betätigung der nachstehenden Funktionen beschrieben:

### 1. Rumpf

Seitenruder gekoppelt mit Bugfahrwerk  
Höhen- bzw. Tiefenruder  
Motordrossel

### 2. Tragflügel

Querruder

### Der Fernsteuerungseinbau im Rumpf

Den Einbau des Rudermaschinenbrettes (18\*) mit den angeklebten Befestigungsmuttern sowie den Einbau der Führungsrohre (C), (D), (E), (F) nimmt man bereits während des Rumpf-Zusammenbaues vor. Am fertigen Rumpf wäre diese Arbeit schwierig durchzuführen. Siehe auch Hinweise im Abschnitt „Der Rumpf mit Seiten- und Höhenleitwerk“ der Bauanleitung sowie die erläuternden Texte auf dem RC Einbauplan.

In die Führungsrohre die abgelängten Innenrohre (G), (H), (I) und (K) einschieben und in diese die Verstellungsdrähte (L). Die Verstellungsdrähte (L) nach dem Aufdrühen der Gabelköpfe mit Federstahlbacken (U) am Ende kurz abwinkel. (Siehe Skizze im RC Einbauplan). ACHTUNG! Sämtliche Verstellungsdrähte sind so lang zu wählen, daß sie sich beim max. Gestängeweg noch innerhalb des Außenröhrchens befinden.

Die Seiten- und Höhenruder durch die Scharniere (97\*) (gut verkleben) leicht beweglich mit der entsprechenden-Flosse verbinden. Gegebenenfalls zum Auffüttern Ecken (W) aus Balsaholz einleimen. Zusätzlich die Scharniere mit Sicherungsstiften (A) halten.

Keinen Klebstoff in die Scharniergelenke bringen!

An das Seiten- und Höhenruder die Ruderhörner (P), (O) mit den Schrauben (S), Gegenplatten (R) und Keil-Unterlagen (Q) befestigen. Überstehende Schraubenden abtrennen. Ruderhörner möglichst nahe am Drehpunkt der betreffenden Ruder befestigen.

Daneben die Gabelköpfe in die Gabelkopfanschlüsse der betreffenden Rudermaschine sowie in die Ruderhörner bzw. in den Hebel der Motordrossel und den Lenkhebel (51\*) des Bugfahrwerkes einhängen.

**Wichtiger Hinweis:** Bei der Montage aller Gestänge ist sorgfältig darauf zu achten, daß sie leicht gehen, ihren vollen steuerbaren Weg einschließlich Trimmweg ausführen können und keineswegs mechanisch begrenzt werden.

Besonders wichtig ist diese Forderung für die Betätigung der Motordrossel. Die beiden Endstellungen „Vollgas“ und „Leerlauf“ müssen durch die Knüppelstellung des Senders und dürfen keineswegs durch mechanischen Anschlag der Drosselvorrichtung bestimmt werden, andernfalls läßt der Motor der Rudermaschine während des Fluges ständig unter Vollast, verbraucht hohen Strom und entleert die Stromquelle schnell. Aus dem daraus resultierenden starken Spannungsabfall sind Funktionsstörungen der gesamten Anlage möglich.

Sämtliche Gewindebuchsen in den Gabelköpfen gegen Verdrehen sichern (kleben oder löten). Zwischen dem Hauptfahr-einheit Platz. Gegen Erschütterungen ist sie weich zu lagern. Mit Zellkautschuk oder Hartschaum schützen. Den Schalter des Stromversorgungskabels ebenfalls in diesem Bereich an der linken Rumpflseite befestigen. Zur Vibrationsdämpfung den Schalter evtl. auf eine Zellkautschukplatte setzen.

Das Stromversorgungsteil mit Zellkautschuk umkleben und an der vorgesehenen Stelle weich lagern. Die Antenne des Stromversorgungskabels, wie im Plan dargestellt, aus dem Rumpf führen und an der Seitenflosse mit der Gabelkopf-Stecknadel (X) befestigen. Zur Zugentlastung innen im Rumpf auf die Antenne das Röhrchen (Y) aufschieben, breitdrücken.

### Der Fernsteuerungseinbau im Tragflügel

Der Einbau der Querruder-Anlenkhebel (86\*), (87\*) ist bereits in der Bauanleitung MAXI im Abschnitt „Der Tragflügel“ beschrieben.

Für guten Sitz der Drähte der Querruder-Anlenkhebel erhalten die Querruder je eine kleine Hohlkohle. In den Querrudern für die abgewinkelten Enden ein Loch von 2 mm Ø vorbohren.

Dann die eingepaßten Querruder mittels Scharniere (97\*) leicht beweglich befestigen (wie bereits bei dem Höhen- und Seitenruder beschrieben). Die Ecken (U) und Stifte (A) nicht vergessen! Die Drähte der Querruder-Anlenkhebel mit den Querrudern durch Klebstoff UHU-plus oder STABILIT-express verbinden.

Zur Sicherung je ein Polyamid-Band (B) darüberkleben. Von der Rudermaschine führen zwei Gestänge aus den Teilen (M), (N), (U) und (V) zu den Anlenkbuchsen. Sie sind entsprechend der Zeichnung zu fertigen, zu biegen und einzuhängen. Die Gewindebuchsen (M) mit den abgewinkelten Drahtgestängen (V) verlöten.

Zur Justierung die Rudermaschine auf Nullstellung bringen und die Querruder durch die Verstellmöglichkeit der Gabelköpfe ebenfalls auf Neutral stellen. Die Gewindebuchsen in den Gabelköpfen gegen Verdrehen sichern (kleben oder löten). Zum Schluß die gesamte Anlage kontrollieren und überprüfen, ob die Ruderausschläge der Bewegungsrichtung des Steuerknüppels am Sender folgen. Änderungen vorbehalten!

April 1974

### Stückliste Einbau der Digital-Proportional-Fernlenkungs VARIOPROP in MAXI

Die in der Stückliste aufgeführten Teile sind nicht im Baukasten enthalten. Für den Einbau der Fernsteuerung VARIOPROP ist ein Satz Zubehör unter Best.-Nr. 272 erhältlich. Dieser Satz enthält sämtliche Teile.

Die Angaben sollen nur als Hinweise dienen. Andere Einbauten sind nach eigenem Ermessen vorzunehmen. Änderungen vorbehalten!

Teil-Nr.	Benennung	Anzahl	Material	Abmessung in mm	Best.-Nr.
51*	Hebel, konstant	1	Kunststoff	Fertigteil	141
52*	Querruder-Anlenkhebel komplett, rechts	1	Eisen	Fertigteil	3630
53*	Querruder-Anlenkhebel komplett, links	1	Eisen	Fertigteil	
54*	Rudermaschine Sicherungsast	14	Kunststoff	Fertigteil	51 v. 636/2
55*	Rudermaschine	56	Rubber	2 Ø, ca. 8 lg.	
B	Polyamidband	2	Polyamid	ca. 40 x 25	v. 110/2
C	Führungsrohr	1	Kunststoff	ca. 300 x 3,2/2 Ø	v. 3500/3
D	Führungsrohr	1	Kunststoff	ca. 295 x 3,2/2 Ø	v. 3500/3
E	Führungsrohr	1	Kunststoff	ca. 310 x 3,2/2 Ø	v. 3500/3
F	Führungsrohr	1	Kunststoff	ca. 355 x 1,85/0,9 Ø	v. 3502
G	Innenrohr mit eingestecktem Stahlrohr und verpresster Gewindebuchse, Kontermutter und Gabelkopf	1	Kunststoff	ca. 350 x 1,85/0,9 Ø	v. 3502
H	Innenrohr mit eingestecktem Stahlrohr und verpresster Gewindebuchse, Kontermutter und Gabelkopf	1	Kunststoff	ca. 355 x 1,85/0,9 Ø	v. 3502
I	Innenrohr mit eingestecktem Stahlrohr und verpresster Gewindebuchse, Kontermutter und Gabelkopf	1	Kunststoff	ca. 375 x 1,85/0,9 Ø	v. 3502
J	Innenrohr mit eingestecktem Stahlrohr und verpresster Gewindebuchse, Kontermutter und Gabelkopf	1	Kunststoff	Ø 0,8 x 200	v. 5190/8
K	Verstellungsdrähte	4	Stahl	Ø 0,8	v. 3502
L	Verstellungsdrähte	2	Stahl	Ø 0,8	v. 3502
M	Stift	1	Stahl	M 2	v. 712
N	Mutter	1	Kunststoff	Fertigteil	v. 3649
O	Rudermaschine, Fuß rechts	1	Kunststoff	Fertigteil	v. 3649
P	Rudermaschine, Fuß links	1	Kunststoff	Fertigteil	v. 3649
Q	Keil-Unterlage	2	Kunststoff	Fertigteil	v. 3649
R	Gegenplatte	4	Metal	M 1,7 x 15	v. 3649
S	Lenkhebel	4	Kunststoff	19 x 108 Ø	v. 1350/2
T	Schraubenschlüssel	10	Kunststoff		
U	Gabelkopf in Federstahlbacken	2	Federstahl	1,5 Ø n.Z.	v. 3548
V	Drahtgestänge, abgewinkelte Enden	2	Eisen	Ø 0,8	v. 3592
W	Ecken	44	Balsa	1,0 Ø	nach Zeichnung
X	Gabelkopf-Stecknadel	1	Glasfaser	Fertigteil	v. 639
Y	Röhrchen	1	Aluminium	2 x 30,8 Ø	v. 515/2

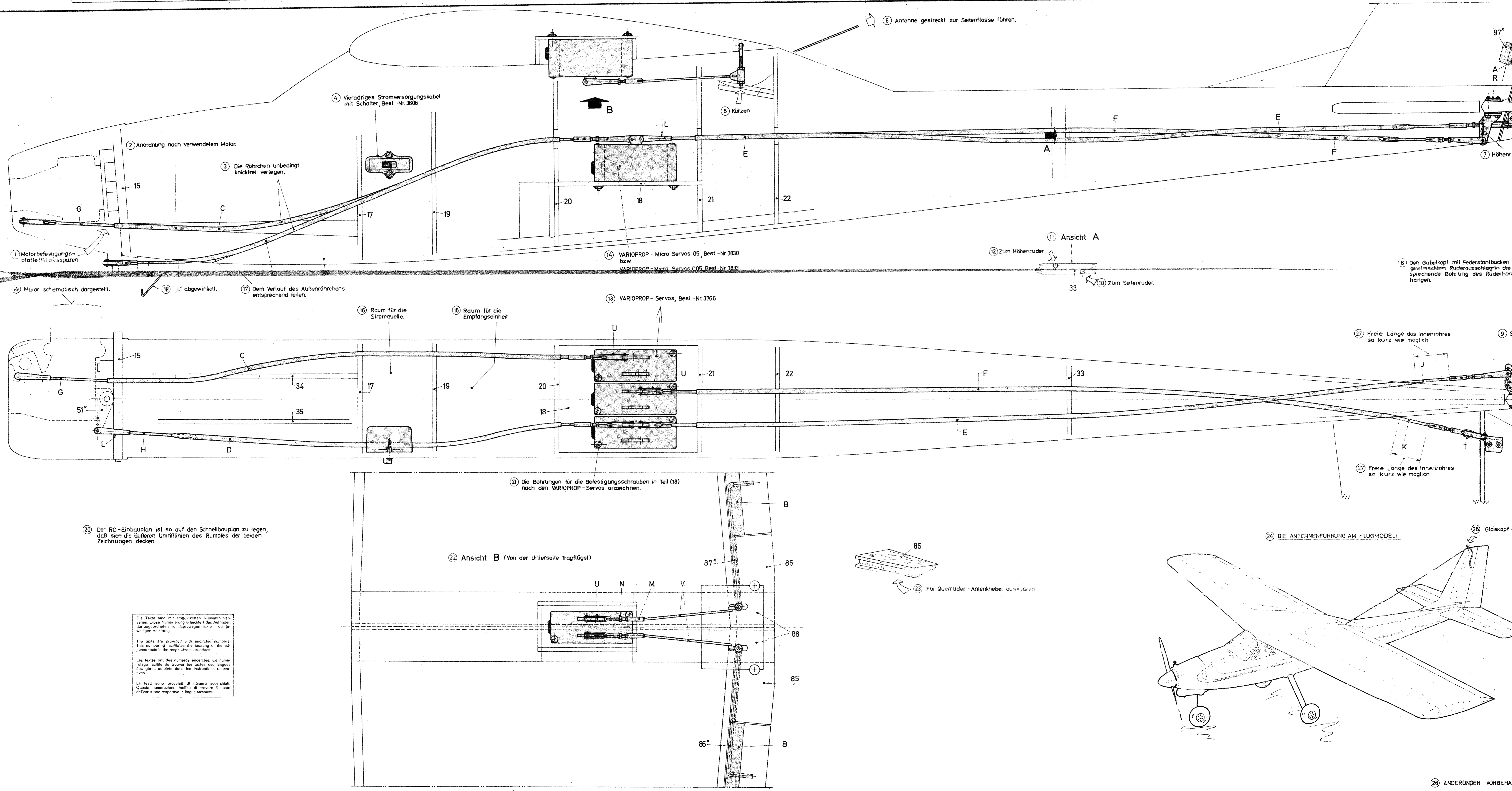
n.Z. = nach Zeichnung. Entsprechende Maße bauplan zu entnehmen.

**Fern wird benötigt:** (im Zubehörsatz enthalten)  
Zellkautschuk zum Umkleben des Empfängers  
quellen sowie zur vibrationsdämpfenden Lage und der Servos, von Best.-Nr. 730/3.  
Der Empfänger und die Stromquellen sind Hartschaum zu lagern (aus der Sendervorrichtung). Abmessung nach Bedarf.

**Fern wird benötigt:** (nicht im Zubehörsatz enthalten)  
Für die Befestigung der Muttern M 2,6 der UHU-plus „endfest 300“, Best.-Nr. 950/7 oder STABILIT-express, Best.-Nr. 960/25

**Die Empfangsanlage** (entspricht dem Stand 1)

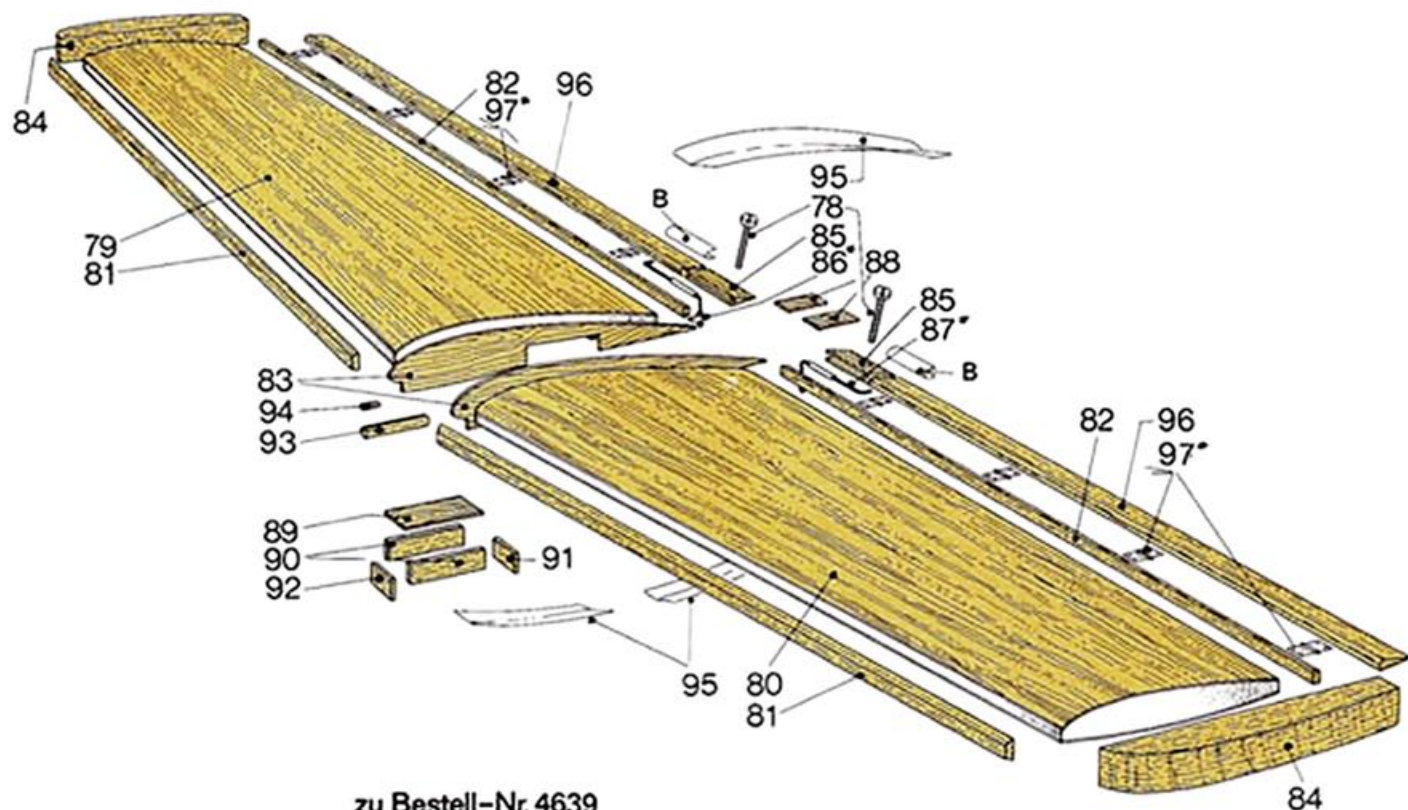
- 1 12 Kanal-VARIOPROP-Digital-Anlage (siehe Bauanleitung)
- 4 Rudermaschinen VARIOPROP-Servo, Be oder
- 4 VARIOPROP MICRO-Servo 05, Best.-Nr. 3830
- 1 Stromversorgungsteil für Empfangsanlage oder 360/8
- 1 vieradriges Stromversorgungskabel, Best.-Nr. 3506



Die Texte sind mit eingekreisten Nummern versehen. Diese Nummernung erleichtert das Auffinden der entsprechenden Nummernangaben in der jeweiligen Anleitung.  
The numbers facilitate the locating of the corresponding instructions in the respective instructions.  
Les textes ont des numéros encerclés. Ce numérotage facilite de trouver les textes des langues étrangères citées dans les instructions respectives.  
Le testi sono provvisti di numeri accerchiati. Questa numerazione facilita di trovare il testo dell'istruzione rispettiva in lingua straniera.

Alle Rechte vorbehalten. Die gewerbliche Benützung dieser Zeichnung ist nicht gestattet.  
Tous droits réservés. Toute réimpression ou utilisation non autorisée sans la permission écrite de l'éditeur est formellement interdite.  
Alle Rechte vorbehalten. Die gewerbliche Benützung dieser Zeichnung ist nicht gestattet.  
Tous droits réservés. Toute réimpression ou utilisation non autorisée sans la permission écrite de l'éditeur est formellement interdite.

All rights reserved. Commercial use of the plan strictly interdicted.  
Any reproduction in this plan showing the installation of engines, R/C equipment and mechanical gear for servos must be considered as non-recommended, the installation instructions of such components being dependent on the state of their respective development at the time of publication.  
In case that other than the recommended gear should be installed modifications in the construction of the model may be required to accommodate such equipment. Delivery of individual items subject to availability.



zu Bestell-Nr. 4639

# Explosionszeichnung

**Graupner** **MAXI**

JOHANNES GRAUPNER · 7312 KIRCHHEIM-TECK · GERMANY  
74

